

Zeitschrift: Kinema
Herausgeber: Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband
Band: 6 (1916)
Heft: 37

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Erst-Vorführung des Films „Suzanne“.

An der kürzlichen **Erst-Vorführung** des Films „Suzanne“ aus der künstlerischen Filmserie der „Suzanne Grandais“ in Paris waren die Filmverleiher recht zahlreich vertreten, galt es doch, eine aus den Filmwerkstätten „Eclipse“ stammende Novität zu begrüßen, von der wir nächstens eine illustrierte Beschreibung bringen werden. Die Herausgabe dieses wunderbaren Films bedeutet für das wiedererblühte Frankreich einen grossen Erfolg!

Die unvergleichliche Künstlerin Suzanne Grandais mit ihren zum Weinen zwingenden, lebenswahren Gemütsbewegungen interpretierte den prächtigen, mit einer dichterischen Aufrichtigkeit von Mescanton und René Hervie verfassten Text mit grosser Geschicklichkeit.

Die Rolle von Prinz Michael spielt der junge und sympatische Herr J. Signoret, während Herr Geo Tréville die Rolle des Grafen Wladimir, ein aristokratisches unsündiges Wesen, interpretiert.

Die Regie, die Rollenwiedergabe, die Auswahl der Szenerien, überhaupt alles, macht „Suzanne“ zu einem grossen Kunstwerk ohne seinesgleichen.



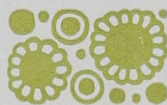
Suzanne Grandais

die grosse französische Schauspielerin
in ihrem neuen Filmwerk

SUZANNE

6 Akte

2200 Meter lang



Monopol-Films L. Burstein

Export

St. Gallen

Import

Telephon 2720 und 2638. Telegramm-Adresse: Burstein, St. Gallen.

Der Posaunenengel	Lustspiel, 3 Akte, von Franz Hofer.
Bräutigam als Braut	„ 3 „
Der Sekretär der Königin	„ 4 „ Messter-Film.
Der Glückschneider	„ 3 „ mit Rudolf Schildkraut.
Die fesche Sassa	„ 3 „ mit Hanni Weisse.
Der Provinzonkel	„ 3 „ { Deutsche Gaumont-Gesellschaft, mit
Drei Hüte	„ 2 „ { Mizzi Parla, Pallmüller, Poikert etc.
Dollys Zählung	„ 2 „ mit Ferdinand Bonn.
Serinismus auf Reisen	„ 3 „
Charlots Abenteuer	„ 5 „
Das Feuer neben Stroh	„ 3 „ mit Camilo de Riso
Lämmchens Irrfahrten	„ 3 „
Liebesbarometer	„ 3 „ das beste Dorith Weixler - Lustspiel.
Der Schirm mit dem Schwan	} Henny Porten - Lustspiele
Auf der Alm, da gibt's ka Sünd	
Nur nicht heiraten	
Hänschen und Gretchen.	Eine entzückende Serie von Lustspielen.
Mayer lässt sich rasieren.	Lustspiel mit Pallmüller.
Polidor - Lustspiele, sowie 30 ältere Lustspiele, Humoresken etc.	
Ein hervorragender Jagd-Film in 2 Akten (etwas für Kenner),	
sowie verschiedene erstklassige Natur- und wissenschaftliche Aufnahmen.	

Sonntags-Programme

mit **Stuart, Webbs, Henny Porten, Bertini, Fern Andra, Leda Gys** etc.
 üben nach wie vor die grösste Anziehungskraft aus und ist es daher in Ihrem eigenen Interesse,
 sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Monopol-Films L. Burstein

Export

St. Gallen

Import

Telephon 2720 und 2638. Telegramm-Adresse: Burstein, St. Gallen.

- | | |
|--|---|
| Ein trauriges Gelübde | Drama, 3 Akte. |
| Das Geheimnis der Blinden | Drama, 5 Akte, mit Serena G. in der Hauptrolle. |
| Die Feuerlawine | Drama, 3 Akte, mit Capozzi. |
| Die Seele einer Frau | Drama, 4 Akte, Kunst-Serie Cines, mit Maria Jakobini und Leda Gys. |
| Die Todesbraut | Drama, 6 Akte, mit der weltberühmten Lina Cavalieri. — Eine Zierde für jedes Theater. |
| Der ewige Jude | Drama, 6 Akte. Sensationell. Eine Episode aus dem Roman von Eugen Sue. |
| Die Liebe von Zigeuner stammt . . . | (Passion Tzigane), Drama, 5 Akte, mit Diana Karren. |
| Erblich belastet | Drama, 5 Akte, mit Dante Testa. |
| Das Geheimnis der Mumie, | Nordischer Detektiv-Schlager, 4 Akte, mit Zangenberg. |
| Der Don Juan | Drama, 5 Akte, Kunst-Serie, mit Mario Bonnard. |
| Abseits vom Glück | Drama, 4 Akte, der beste Porten-Film. |
| Professor Arthur Imhoff | Drama, 6 Akte, ein wirkliches Meiserwerk, mit Erich Keiser-Tietz und Lotte Neumann. |
| Die Waldschenke | Drama, 3 Akte, hervorragender Messter-Film. |
| Hochzeitsmarsch | Drama, 4 Akte, mit Lyda Borelli. |

Sonntags-Programme

mit **Stuart, Webbs, Henny Porten, Bertini, Fern Andra, Leda Gys** etc. üben nach wie vor die grösste Anziehungskraft aus und ist es daher in Ihrem eignen Interesse, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Das grosse 7aktige historische
Kunstgemälde

SALAMBO



Grandiose Massen-Szenen. Fabelhafte Regiekunst.
Das gewaltigste Film-Kunstwerk der Gegenwart.
500 Mitwirkende.

Nach dem Roman von Gustav Flaubert.

IRIS-FILM A.-G. ZÜRICH

Schweizerische Film-Gesellschaft. Direktion: Jos. Lang.

Waisenhausstrasse 2.

Telephon 113,13.

Waisenhausstrasse 2.